



## Newsletter der Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel! Nr. 22 vom 18.08.2013

Liebe Abonentinnen und Abonenten,

am 22. September ist Bundestagswahl und damit derzeit eine gute Gelegenheit, den Kandidierenden zum Thema Waffenhandel auf den Zahn zu fühlen. Unter dem Motto „Rüstungsexporte“ abwählen hat die „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!“ deshalb [Wahlprüfsteine](#) mit Fragen rund ums Thema Rüstungsexporte erstellt.

Außerdem sammeln wir noch bis zum 30. September 2013 Unterschriften für die Forderung nach einem Rüstungsexportverbot. Machen auch Sie mit – etwa bei einer der zahlreichen Aktionen zum Antikriegstag am 1. September. Die Unterschriftenlisten können Sie auf unserer Website unter [Materialien](#) herunterladen und ausdrucken oder bei Ohne Rüstung Leben bestellen: [orl-info@gaia.de](mailto:orl-info@gaia.de).

Sehr erfreulich ist das außerordentliche Interesse an Jürgen Grässlins „[Schwarzbuch Waffenhandel](#)“, von dem bald die zweite Auflage erscheinen wird. Auch in den kommenden Monaten wird der Autor in zahlreichen Lesungen bundesweit sein Werk vorstellen. Die Termine dafür können Sie unserem [Veranstaltungskalender](#) entnehmen. Außerdem wird er am Antikriegstag bei der [Protestkundgebung](#) gegen Rüstungsexporte in Berlin sprechen.

Weitere interessante Neuigkeiten gibt es auch auf unserer Website in der Rubrik "[Neues](#)".

Mit herzlichen Grüßen

Anke Wollny und Otto Reger

Online-Redakteurin und Online-Redakteur der Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!

1

### [Rüstungsexporte abwählen - Wahlprüfsteine Rüstungsexporte](#)

Die „Wahlprüfsteine Rüstungsexporte“ enthalten Fragen zu den Themen „Rüstungsexportverbot ins Grundgesetz“, „Menschenrechte“, „Kleinwaffen“, „Lizenzvergabe“, „Hermes-Bürgschaften“, „Transparenz“ und „Vetorecht des Bundestages“. Diese können Sie zum Beispiel den Kandidierenden zur Bundestagswahl 2013 persönlich – etwa bei Wahlveranstaltungen – oder schriftlich per Brief oder E-Mail stellen. Besonders bequem geht es über [abgeordnetenwatch.de](#), wo man die Direktkandidaten seines Wahlkreises über die PLZ-Suche finden kann, um ihnen über ein Eingabeformular Fragen zu stellen. Diese und die Antworten darauf sind öffentlich und für alle einsehbar.

### [EKHN kritisiert Panzergeschäft mit Katar](#)

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) rügt in einer Pressemitteilung den jüngsten Verkauf deutscher Panzer in das Emirat Katar.

### [Aktion Aufschrei twittert](#)

Informationen rund ums Thema Rüstungsexporte und die Kampagne „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!“ bekommen Sie nun auch über Twitter. Folgen Sie uns.

Den Opfern Stimme – den Tätern Name und Gesicht

[www.aufschrei-waffenhandel.de](http://www.aufschrei-waffenhandel.de)

## **Lesetipp: Deutsche Kleinwaffen-Exporte töten Millionen Menschen**

„Der Tagesspiegel“ berichtet über die Folgen des Exports deutscher Kleinwaffen, die vor allem aus dem Hause Heckler & Koch stammen. Auch Jürgen Grässlin, Sprecher der „Aktion Aufschrei“ und Autor des „Schwarzbuch Waffenhandel“, wird dabei erwähnt.

## **Aufruf des DGB zum Antikriegstag 2013**

In seinem Aufruf zum Antikriegstag fordert der DGB unter anderem "keine Rüstungsgüter in Krisengebiete, keine Exporte in Länder, in denen Menschenrechte verletzt werden." Und er erklärt, dass er entschieden gegen eine Senkung oder Aufweichung der bisherigen Exportstandards ist.

## **Boomender Absatz für Heckler & Koch in den USA**

Für Heckler & Koch sind die USA eines der wichtigsten Absatzländer. Bräche die Nachfrage hier wegen eines verschärften Waffenrechts ein, würde das die Finanzprobleme des Waffenproduzenten massiv verstärken.

## **Deutsche Rüstungsexporte in die Golf-Staaten florieren**

Wie die Süddeutsche Zeitung berichtet, genehmigte die Bundesregierung allein im ersten Halbjahr 2013 Rüstungsexporte in die Golfregion im Wert von mehr als 800 Millionen Euro. Das geht, so die Tageszeitung, aus einer Anfrage der Linken hervor.

## **Heckler & Koch: Beschuldigte Mitarbeiter wehren sich**

Heckler & Koch hat zwei Mitarbeitern gekündigt, die angeblich alleine die illegale Lieferung von Gewehren nach Mexiko durchgeführt haben. Die wehren sich aber gegen ihren Rauswurf.

2

## **FriedensreiterInnen demonstrieren gegen deutschen Waffenhandel**

Unter dem Motto "Frieden ist Geschichte - Heute töten deutsche Waffen in aller Welt" fand vom 19. bis 28. Juli der diesjährige Friedensritt statt – mit einem bemerkenswerten Medien-echo.

#####

### **Aktion Aufschrei können Sie auch so unterstützen:**

- Facebook-Präsenz besuchen und „teilen“ oder „mögen“

<https://www.facebook.com/Stopptdenwaffenhandel>

- Folgen Sie uns auf Twitter“

<https://twitter.com/AktionAufschrei>

- Petition unterzeichnen

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Unterschreiben-Sie-jetzt.76.0.html>

- Mitgliedschaft im Aktionsbündnis

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Mitgliedschaft-im-Aktionsbuend.174.0.html>

- Eigene Veranstaltung planen

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Veranstaltung-planen.71.0.html>

- Spenden

<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Spenden.75.0.html>

- Newsletter direkt abonnieren:

<https://info.dfg-vk.de/listinfo/aufschrei-waffenhandel-info>

- Newsletter per E-Mail abonnieren

[newsletter-bestellen@stoppt-den-waffenhandel.de](mailto:newsletter-bestellen@stoppt-den-waffenhandel.de)

**Rückmeldung: Lob, Kritik, Anregungen bitte E-Mail an:**

[info@aufschrei-waffenhandel.de](mailto:info@aufschrei-waffenhandel.de)